

KOMPETENT IN VIELFALT

FORTBILDUNG 2024

Interkulturell Arbeiten in sozialen,
diakonischen und kirchlichen Einrichtungen



Unser Arbeitsalltag ist geprägt von vielfältigen Kommunikationsformen, Werthaltungen und Machtverhältnissen, sei es im Team, im Kontakt mit Klient*innen oder Kooperationspartner*innen. „Kompetent in Vielfalt“ vermittelt praxisnah Grundlagen und Schlüsselqualifikation für einen professionellen Umgang mit Diversität.

Die „diversitäts-orientierte Grundqualifizierung“ bietet:

- einen praxisnahen Zugang zur interkulturellen Öffnung von Einrichtungen sowie die Klärung und Entwicklung eigener interkultureller Kompetenzen
- Basiskenntnisse, um auf Diversity Aspekte, Unterschiedlichkeit und Vielfalt sensibel zu reagieren, erfolgreich zu kommunizieren und mit Konflikten produktiv umzugehen
- Kenntnis über zentrale Begriffe wie Kultur und Werte und Fragen des christlichen Profils diakonischer Arbeit in der Einwanderungsgesellschaft
- vielfältige Lehrmethoden und Input von Expertinnen und Experten

Weitere Informationen finden Sie auf der Internetseite

www.diakoniehamburg.de/kompetentinvielfalt

Programm

Die Weiterbildung startet mit einem zweitägigen Aufenthalt im Theodor-Schwartz-Haus. Die Übernachtung ist Beginn der Weiterbildung und dient dazu, den Gruppenprozess zu fördern und bieten die Möglichkeit, bessere Lernerfahrungen in der Gruppe zu machen. Kurze Auszeiten aus dem Arbeitsalltag bieten einen wesentlich intensiveren Austausch als die sonstigen Fachtage.

In allen Modulen wird mit interaktiven Methoden gearbeitet. Inputs, Einzelarbeit und Gruppenaufgaben wechseln sich in der Weiterbildung ab.

■ **Modul 1 Kultur, Identität und Werte und Migration und gesellschaftliche Entwicklung** 22.-24.4.2024 | 3 Tage mit Übernachtung, akademie am see, Koppelsberg

1. Tag: **Kennenlernen**

Basis für die Zusammenarbeit, Erfahrungen und Erwartungen, Begriffsklärungen
„Was ist eigentlich Kultur und interkulturelle Kompetenz?“

2. Tag: **Kulturelle Identität, Werte, Vorurteile**

Sensibilisierung zu den eigenen kulturellen Prägungen

3. Tag: **Heterogenität der Gesellschaft**

Migration und Integration: Geschichte und Geschichten der Migration, Fragen der gesellschaftlichen Entwicklung im Blick auf Diversität
Projektentwicklung für ein Praxisprojekt am eigenen Arbeitsplatz

■ **Modul 2 Kommunikation / Diskriminierung** 04.06. und 05.06.2024, Elbdiakonie, Hamburg

1. Tag: **Reflektion von Wahrnehmung**

Kommunikationsformen und interkulturellen Konflikten in der Arbeit

2. Tag: **Formen von Diskriminierung und Rassismus und Umgang damit in der Arbeit**

■ **Modul 3 Christliches Profil in der Einwanderungsgesellschaft** 09.07.2024, Elbdiakonie, Hamburg

Auseinandersetzung mit der Bedeutung von Religionen in der Einwanderungsgesellschaft

Was ist das christliche Profil in der eigenen Einrichtung? Was ist religionssensibles Arbeiten?
Interkulturelle Öffnung und christliches Profil bedingen sich gegenseitig.

■ **Modul 4 Interkulturelle Öffnung** 10.07.2024, Elbdiakonie, Hamburg

Kennenlernen der Bestandteile interkultureller Öffnung (Personalentwicklung, Öffentlichkeitsarbeit, Organisationsentwicklung) **und von Prozessen der Diversitätsorientierung**

■ **Modul 5 Umsetzung und Reflexion der Erfahrungen** 19.09.2024, Elbdiakonie, Hamburg

Den Abschluss des Curriculums bildet ein Auswertungstag, an dem die Erfahrungen mit der Praxisaufgabe und Kriterien für gute diversitätsorientierte Arbeit reflektiert werden.

In kleinen Hausaufgaben werden die Inhalte vertieft.

Sie wählen während der Fortbildung eine Praxisaufgabe, bei deren Umsetzung Sie unterstützt werden.

Kosten

Der Teilnehmer*innenbeitrag beträgt 150 €.

Die Fortbildung wird durch den Kirchlichen Entwicklungsdienst (KED) gefördert.

Veranstaltungsorte

akademie am see, Koppelsberg | Koppelsberg 7 | 24306 Plön
Elbdiakonie | Großen Bergstraße 219 | 22767 Hamburg



Diakonie 
Hamburg



Diakonisches Werk Hamburg
Diakonische Partnerschaftsprogramme
Sangeeta Fager
fager@diakonie-hamburg.de
T 040 30620-1390